



PROJEKTDOKUMENTATION

UMWELTJUGENDNETZWERKTREFFEN ST. GEORGEN AM LÄNGSEE
22. September 2016

Projektbeschreibung . Zielgruppen . Ziele

Informationsschreiben für die Schulen

Programm . Workshops . Andacht

TeilnehmerInnen . MitgestalterInnen

Sponsoren . Finanzierung

Evaluation . Rückmeldungen

Umweltpass . Umweltzertifikat

Literatur . Medienhinweise

Bilddokumentation

Einladung

UMWELTJUGENDNETZWERKTREFFEN ST. GEORGEN AM LÄNGSEE 22. September 2016

Grundlage für diesen Umweltjugendnetzwerktag ist die Enzyklika LAUDATO SI' von Papst Franziskus über die Sorge für das gemeinsame Haus (Mai 2015) und das Handbuch für Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung von P. Juan Goicochea C.

Bischof Dr. Alois Schwarz und **Superintendent Mag. Manfred Sauer** greifen dieses Anliegen auf und laden gemeinsam zum 1. Umweltjugendnetzwerktreffen ein.

Ziel des Umwelttages im Stift St. Georgen ist die Vernetzung von bereits aktiven Ökolog- und Pilgrimschulen bzw. des Projektes „Plant for the planet“ und die Initiierung von einer Qualifikation (Umweltzertifikate und Umweltpässe) von Jugendlichen zu „Umweltbotschafter/innen“.

Eingeladen sind je zehn an Umweltthemen interessierte bzw. engagierte Schülerinnen und Schüler der 6., 7. und 8. Schulstufe des Schuljahres 2016/17 von zehn Schulen mit zwei Begleitlehrkräften.

Mit einem **vielfältigen Programm** mit dem „Global dinner“ und mit Workshops zu den Themen Klimawandel, Umweltschutz, Mobilität, Menschenrechte u.a. bekommt die Schuljugend Impulse zum verantwortlichen Handeln und Leben.

Für **Fragen zur Anmeldung und zur Organisation** wenden Sie sich bitte an das Bischöfliche Schulamt der Diözese Gurk, 9020 Klagenfurt, Mariannengasse 2, schulamt @kath-kirche-kaernten.at, 0463 57770 1051

Programm

- 8.30 – 9:00 Eintreffen . Gruppeneinteilung
- 9:00 – 9:10 Musik Junge Kirche Kerstin Holdernig und FI Boschitz . Begrüßung . Ziel der Veranstaltung . Moderation B. Leitner und H. Ritsch
- 9:10 – 9:25 Interview mit den Umweltbotschaftern,
Vorstellung des Projekts „Plant for the planet“ Kinder von Dr. Ritsch
- 9:25 – 9:40 Vortrag Dr. Franz Stockinger – Klima - Klimatrends
- 9:40 – 9:50 Begrüßung der Ehrengäste Dr. Claudia Egger (Bezirk St. Veit), LSI Mag. Beatrice Haidl, PSI Franz Fister
Interviews mit Bischof Dr. Alois Schwarz und Superintendent Mag. Manfred Sauer
- 9:50 – 10:00 Stelzentanz SchülerInnen d. PNMS Zwettl u. Sr. Karina
- 10:00 - 10:30 Pause - Präsentation von Umweltprojekten, dabei gibt es Snacks (Stift St. Georgen) und Smoothies (HLW St. Peter)
- 10:30 - 12:00 5 Workshops zu je 25 Minuten, die Schülergruppen werden je drei Workshops absolvieren können und parallel dazu eine separate Großgruppe ("Eine Welt Spiel")
Wechsel der Gruppe und Großgruppe
- 12:00 -13:25 5 Workshops zu je 25 Minuten, die Schülergruppen werden je drei Workshops absolvieren können und parallel dazu eine separate Großgruppe ("Eine Welt Spiel")
- 13:30 - 14:30 Reflexion Linda Exenberger, BA u.a. – Institut f. Friede, Umwelt und Entwicklung
- 14:30 - 15:00 Ökumenische Abschlussandacht mit Bischof und Superintendent



INFORMATIONSSCHREIBEN FÜR DIE TEILNEHMENDEN SCHULEN ZUM UMWELTTAG am 22.09.2016 im Stift St. Georgen

**Geschätzte Direktorinnen und Direktoren, PädagogInnen und Pädagogen,
sehr geehrte Eltern, liebe Schülerinnen und Schüler!**

Wir freuen uns sehr über die Teilnahme Ihrer Schulen am
UmweltJugendNetzwerkTreffen in St. Georgen am Längsee am 22.09.2016
und geben Ihnen mit diesem Brief folgende Informationen:

1. Die Veranstaltung „UmweltJugendNetzwerkTreffen“ wurde vom Landesschulrat für Kärnten zur
schulbezogenen Veranstaltung erklärt. (Zahl: allg/2136_A/2016)

2. **Die An- und Abreise** erfolgt an den nachfolgenden Zustiegsstellen entsprechend dem Zeitplan.
Zwei Busse werden die SchülerInnen von den angegebenen Zustiegsstellen nach St. Georgen und
nach dem Ende der Veranstaltung (ca. 15:00 Uhr) wieder zurückbringen.
Für die beteiligten Schulen/SchülerInnen/Lehrende entstehen keine Kosten.

Bus Spittal - HPV Verkehrsbetriebe Eni-Tankstelle Napplach

6:00 Abfahrt NMS Spittal – 6:45 NMS Gegendtal – 7:00 NMS de la Tour Treffen – Zustiegsstelle
BG St. Martin Villach 7:30 für SchülerInnen des BG St.Martin und des Peraugymnasiums -
8:00 ISC Velden – 8:45 Ankunft St. Georgen

Bus Völkermarkt – FA Lassnig

7:00 Abfahrt NMS Griffen - 7:15/20 NMS Kühnsdorf - 7:40 Klagenfurt, NMS 3 Hasnerschule
(Einstieg Schüler NMS3 Hasnerschule und NMS Annabichl, NMS Annabichl soll sich bitte bei der
Hasnerschule einfinden) - 8:30 Ankunft St.Georgen
Rückfahrt erfolgt ab 15:00 von St. Georgen analog den Einstiegszeiten.

3. **Die Verpflegung** wird den Teilnehmenden zur Verfügung gestellt. Im Rahmen des „Global
dinner“ erfahren die SchülerInnen wie die weltweite Güterverteilung unterschiedlich erlebt werden
kann. Ein ExpertInnenteam des Instituts für Umwelt, Friede und Entwicklung begleitet diesen Teil
der Veranstaltung. Wir bitten um Rückmeldung, was bezüglich der Verpflegung (z.B. Allergien) bei
den SchülerInnen zu berücksichtigen ist.

4. **Zur „inhaltlichen Einstimmung“** können Sie bereits Unterlagen auf der Homepage des
Bischöflichen Schulamtes herunterladen.
http://www.kath-kirche-kaernten.at/dioezese/orgdetail/C2538/laudato_si1

5. **Bei der Veranstaltung** bekommen die Kinder theoretische und praktische Anregungen wie sie
selbst zu „**UmweltbotschafterInnen**“ werden können, sie erhalten einen „Umweltpass“ und
können allein, in der Klasse oder in der Schule in den Wochen nach der Veranstaltung die
Aufgaben erfüllen und dies bis zum 10. Februar 2017 im Bischöflichen Schulamt rückmelden.
Diese SchülerInnen bekommen im März 2017 ein Umweltzertifikat zugesandt und nehmen an
einer Preisverlosung teil.

Wir wünschen allen TeilnehmerInnen einen spannenden „Umwelttag“ und grüßen herzlich!

Das Vorbereitungsteam

13.09.2016



Workshops

Workshop 1 - Sr. Karina - Menschenrechte – Menschenwürde

Gespräch - wie/wo fehlt die Einhaltung der Kinderrechte?

Die Kinder bekommen alle eine Medaille mit der Goldenen Regel - auf der Rückseite schreiben, auf welches Recht das Kind/der-die Jugendliche besonders achten will.

Workshop 2 - ökol. Fußabdruck - Dir. Spitzer mit SchülerInnen der NMS Spittal und RL Ilona Schwarzenbacher – Wie kann Energie sinnvoll eingesetzt werden? Energieralley

Workshop 3 - Energieeffizienz Kelag Kärnten, Felix Hack, Energieeffizienz an Beispielen (LED Lampe, Raumwärme, elektr. Geräte, Duschköpfe) aufzeigen was Energieverschwender sind, Spende von LED Lampen zum Ausprobieren zu Hause.

Workshop 4 - Mobilität: Organisation Klimabündnis Kärnten, Oliver Hromada Erklärung des E-Autos, Segway (A. Leitner, M. Kröndl), E-Fahrräder. Theorie Input zum Thema Mobilität (evtl. Rollups oder Plakate) und Probefahrten.

Workshop 5 - Mag. Ernst SANDRIESSER, Umweltbeauftragter der Diözese Gurk

Ahmed Nur CHAMAA, Französisch-Professor aus Aleppo

Wohin flüchten vor dem Klima? Der Klimawandel vertreibt Millionen Menschen aus ihrer Heimat. Auch in Syrien gab es vor dem Krieg mehrere Jahre mit großer Trockenheit, die das Konfliktpotential im Land extrem vergrößert hat. Was kann man dagegen tun?

Global dinner - Großgruppe 1 75 Personen – **Essen um 12 Uhr** (Kaiserschmarren um 12:40 Uhr)

Großgruppe 2 75 P. – **Essen um 13:30** (Kaiserschmarren für alle 75 um 14:10)

Gruppe 1 – 45 Personen (arme Länder) Essen auf einfachen Tischen (evtl. Brauereigarnituren von Hirt) – die Personen stellen sich an und bekommen einen Schöpfer Gemüsereis in einfache Schüsseln und einen Löffel dazu

Gruppe 2 – 23 Personen (mittlere Länder) bekommen auf normalen Tischen (ohne Tischtücher)

-Tisch ist mit Teller Gabel und Messer, Papierserviette gedeckt –Gemüsereis mit etwas Fleisch in einer Schüssel pro Tisch zum selber herausnehmen, Gläser für Wasser und Karaffe sind ebenfalls gedeckt

Gruppe 3 – 8 Personen (reiche Länder) bekommen auf einem schön gedeckten Tisch mit Blumen und Tischtuch, Stoffservietten serviert, Reis mit Gemüse und Fleisch, dazu Softwasser.



TEILNEHMER/INNEN

Gymnasium Geringergasse Wien . PNMS Zwettl . Peraugymnasium Villach .
Gymnasium St. Martin Villach . ISC Velden . NMS Gegendal . NMS Spittal .
NMS de la Tour . NMS Hasnerstraße Klagenfurt . NMS Annabichl Klagenfurt .
NMS Griffen . NMS Kühnsdorf . HLW St. Peter

MITGESTALTER/INNEN

Alois Schwarz . Manfred Sauer . Herbert Ritsch . Alina Pritz . Jana
Niederdorfer . Laura Fertschey . Philipp Ritsch . Thomas Ritsch . Hans
Hisch . Franz Stockinger . Helga Spitzer . Ilona Schwarzenbacher und Team .
Kerstin Holdernig . Dragan Milisic . Anton Boschitz . Felix Hack . Oliver
Hromada . Andreas Leitner . Michael Kröndl . Ernst Sandriesser . Ahmed Nur
Chamaa . Nina Vasold . Sr. Karina Beneder und Team . Linda Exenberger
und Team . Alfred Regenfelder . Heidi Cas-Brunner und Team . Maria Roblek
und Team der HLW St. Peter . Ludwig Trojan . Andrea Enzinger . Claudia
Zdolsek . Ilona Becker . Claudia Rodler . Rosemarie Rossmann . Birgit
Leitner . Team Stift St. Georgen am Längsee

Teilnahmebestätigung

.....
Name des Schülers/ der Schülerin

.....
Schule

hat am

1. UmweltJugendNetzwerkTreffen
*im Stift St. Georgen am Längsee am 22.09.2016 teilgenommen
und sich mit den Themen „Klimawandel, Energieeffizienz, Recycling,
Umweltspiele, Vision für eine gerechtere Welt und mit der
Enzyklika „Laudato si“ von Papst Franziskus auseinandergesetzt.*



Mag. Manfred Sauer
Superintendent der evangelischen Kirche
Kärnten/ Osttirol



Dr. Alois Schwarz
Bischof der Diözese Gurk

St. Georgen am Längsee, 22. September 2016

Wir danken für die Unterstützung des UmweltJugendNetzwerkTags





Mach 'mit!

Werde
LAUDATO SI Botschafter/in
für unsere Welt!

Pflanze einen Baum!

Bäume sind eine der wirkungsvollsten Maßnahmen für den Umweltschutz, sie verwandeln zB. atmosphärisches CO₂ in Sauerstoff. Was kann ich beitragen, damit unsere Welt und unser Klima in Zukunft im Gleichgewicht bleiben?



Alle können wir als Werkzeug Gottes an der Bewahrung der Schöpfung mitarbeiten!
LAUDATO SI 14

Begeistere andere für ein solidarisches Leben!

Höre dir eine Geschichte eines Flüchtlingskindes an, schreibe diese auf und schicke sie an uns, oder halte ein Referat über Gerechtigkeit in der Welt in deiner Klasse.



Gehen wir singend voran!
Mögen unsere Kämpfe und unsere Sorgen um diesen Planeten uns nicht die Freude und die Hoffnung nehmen.
LAUDATO SI 244

Spielend umweltbewusst handeln lernen!

Spiel mit FreundInnen das Klimaschutz-Quartett und überlege dir, welche fünf „Gewohnheiten“ du annehmen könntest.



Das Bewusstsein der Ernsthaftigkeit der kulturellen und ökologischen Krise muss in neuen Gewohnheiten zum Ausdruck kommen.
LAUDATO SI 209

Meine Vision für eine gerechtere Welt!

Schreibe wie Papst Franziskus in der Enzyklika LAUDATO SI ein Gebet oder ein Gedicht und beschreibe deine Ideen, wie Gemeinschaft gut gelingen kann.



Wir müssen immer stärker bewusst machen, dass wir eine einzige Menschheitsfamilie sind.
LAUDATO SI 52

Wir danken für die Unterstützung des UmweltJugendNetzwerkTags

LAND KÄRNTEN

LANDES
SCHUL
RAT
KÄRNTEN

IV
KÄRNTEN



WKO.at
WIRTSCHAFTSKAMMER KÄRNTEN

GEFÖRDERT DURCH DIE
ÖSTERREICHISCHE
ENTWICKLUNGS
ZUSAMMENARBEIT



Was ich noch sagen wollte!

So bekommst du ein Umweltzertifikat: Erfülle die Aufgaben dieses Umweltpasses und sende ein Email oder einen Brief mit deinen Ideen, Fotos oder Texten an:

projekt-schulamt@kath-kirche-kaernten.at

Bischöfliches Schulamt der Diözese Gurk
9020 Klagenfurt a. W./Mariannengasse 2
0463 57770 1051 . 0676 8772 1050



WEITERE INFORMATIONEN FINDEST DU
AUF UNSERER HOMEPAGE!

Wir danken für die Unterstützung des

UmweltJugendNetzwerkTags



INSTITUT FÜR UMWELT - ANALYSE - FACHBEREICH
IUFEE.AT





SPONSOREN

UMWELTJUGENDNETZWERKTREFFEN ST. GEORGEN AM LÄNGSEE
22. September 2016

Wir danken für die Unterstützung des UmweltJugendNetzwerkTags



UMWELTNETZWERKTREFFEN ST.GEORGEN 22.09.2016

BILDDOKUMENTATION Linda Exenberger und IUFE Team



UMWELTNETZWERKTREFFEN ST.GEORGEN 22.09.2016

BILDDOKUMENTATION Workshops



UMWELTNETZWERKTREFFEN ST.GEORGEN 22.09.2016 BILDDOKUMENTATION



UMWELTNETZWERKTREFFEN ST.GEORGEN 22.09.2016 BILDDOKUMENTATION

